

Gründungsprotokoll Musikverein Rösenbeck

Durch die Initiative von 7 Personen (Helmut Hoppe, Theo Schmücker, Hans-Albert Schlüter, Ewald Mühlenbein, Friedel Baumann, Josef Bohle und Klaus Drescher) wurde am 14.10.1988 in der Gaststätte Engel, Rösenbeck, eine Gründungsversammlung einberufen.

Als Versammlungsleiter wurde Theo Schmücker bestimmt. Nach einer guten halben Stunde Aussprache war die Versammlung sich einig, einen Musikverein zu gründen, welcher den Namen Musikverein Rösenbeck e.V. tragen soll.

Herr Schmücker als Versammlungsleiter bat dann die Versammlung, den Vorstand zu wählen. Der Vorgenannte schlug der Versammlung als 1. Vorsitzenden Herrn Helmut Hoppe vor. Aus der Versammlung kam dann als weiterer Vorschlag Herr Josef Bohle. Da nunmehr zwei Vorschläge vorlagen, entschloss man sich zu geheimer Wahl. Nachdem die Stimmen ausgezählt waren, stellte der Versammlungsleiter Schmücker fest, dass Herr Helmut Hoppe die meisten Stimmen erhalten hatte. Auf befragen, ob Herr Hoppe die Wahl annehmen würde, antwortete dieser mit "ja". Herr Hoppe als 1. Vorsitzender übernahm dann die Versammlungsleitung und bedankte sich bei Herrn Theo Schmücker.

Als 2. Vorsitzender wurde Herr Josef Bohle als einziger Bewerber benannt. Herr Bohle wurde daraufhin von der Mehrheit der Versammlung gewählt. Auch dieser nahm die Wahl an.

Als 1. Geschäftsführer wurde Herr Klaus Drescher, Brilon, vorgeschlagen. Auch Herr Drescher wurde mit Mehrheit der Versammlung gewählt und nahm die Wahl an.

Als 2. Geschäftsführer wurden Herr Ewald Mühlenbein, Herr Friedel Baumann, Herr Hans-Josef Kersting und Herr Dirk Hoppe vorgeschlagen. Herr Baumann und Herr Kersting stellten sich nicht zur Wahl. Nach geheimer Abstimmung wurde Herr Ewald Mühlenbein mit Mehrheit gewählt. Herr Mühlenbein nahm die Wahl an.

Als 1. Kassierer wurden Herr Horst Piepenbrink, Fräulein Silke Hillebrand und die Herren Willibald Niemeier, Hansi Kersting, Ralf Schäfer, Dirk Hoppe, Bernd Schlüter und Wilfried Sandler vorgeschlagen. Als einzige Kandidatin stellte sich Fräulein Silke Hillebrand zur Verfügung. Fr. Hillebrand wurde daraufhin von der Mehrheit der Versammlung gewählt und nahm dieses Amt an.

Als 2. Kassierer wurden die Herren Ralf Schäfer, Dirk Hoppe, Hans-Josef Kersting und Bernd Schlüter vorgeschlagen. Nach geheimer Wahl wurde Herr Ralf Schäfer mit Mehrheit der Versammlung gewählt und nahm die Wahl an.

Als Dirigent wurde Herr Gerhard Eberbach von der Versammlung als einziger vorgeschlagen. Herr Eberbach wurde mit Mehrheit gewählt und nahm die Wahl an.

Es folgte nunmehr die Wahl des 1. Beisitzers. Vorgeschlagen wurden die Herren Bernd Schlüter, Hans-Josef Kersting, Manfred Chomse, Dirk Hoppe und Dietmar Hoppe. Gewählt wurde von der Mehrheit der Versammlung Herr Hans-Josef Kersting, der die Wahl nach befragen annahm.

Als 2. Beisitzer wurden die Herren Dietmar Hoppe, Manfred Chomse und Dirk Hoppe vorgeschlagen. Die meisten Stimmen erhielt Herr Dietmar Hoppe und war somit gewählt. Herr Dietmar Hoppe nahm die Wahl an. Als letzter wurde der 3. Beisitzer gewählt. Die Versammlung schlug die Herren Josef Gerbracht und Joachim Ademmer vor. Herr Ademmer stellte sich nicht zur Wahl. Herr Gerbracht wurde mit der Mehrheit der Versammlung gewählt und nahm die Wahl an.

Nachdem nunmehr der Vorstand gewählt war, wurde einheitlich beschlossen, dass das Vereinslokal die Gaststätte „Rossbiede“ Inh. Engel, Rösenbeck ist.

Im Anschluss hieran wurde über den Mitgliedsbeitrag pro Jahr verhandelt. Es wurde sich wie folgt geeinigt:

- Aktive Musiker brauchen keinen Beitrag zu zahlen
- Mitglieder die das 18. Lebensjahr vollendet haben, entrichten einen Jahresbeitrag von 24 DM.

Die Versammlung endete um 22.30 Uhr.